

Geschäftsstelle  
Sihlstrasse 33, Postfach  
8021 Zürich  
Telefon: 044 213 20 40

[cevi@cevi.ch](mailto:cevi@cevi.ch)  
[www.cevi.ch](http://www.cevi.ch)

Zürich, 16. März 2021

# **KRANKHEIT ODER UNFALL IM CEVI**

Hilfsmittel für Leitende

Als Leiter\*in im Cevi wirst du häufig mit verschiedenen Beschwerden und Verletzungen der dir anvertrauten Kinder und Jugendlichen, als auch deinen Mitleitenden konfrontiert sein. Daher ist es wichtig, dass du für allfällige Unfälle oder Krankheiten vorbereitet bist und weisst, wie du Beschwerden oder Verletzungen behandeln darfst. Dieses Merkblatt erläutert die wichtigsten Punkte zu den Angaben auf dem Gesundheitsblatt, wie mit dem Thema der Medikamentenabgabe umzugehen ist und was in deine Cevi-Notfallapotheke gehört.

## 1. Gesundheitsblatt

Stelle sicher, dass du von jeder anwesenden Person ein aktuelles Gesundheitsblatt, eine Kopie des Impfausweises und (wenn vorhanden) des Allergiepasses dabei hast.

Das Gesundheitsblatt sollte folgende Angaben beinhalten:

Personalien	Kontakt für Notfälle
Hausarzt	Versicherung
Gesundheitszustand	Chronische Leiden
Allergien	Hinweise zur Ernährung / Lebensmittel
Schwimmer / Nichtschwimmer	Einwilligung Medikamentenabgabe
Ergänzende Bemerkungen	Datum und Unterschrift der Eltern

## 2. Medikamentenabgabe

Minderjährigen Personen dürfen keine Medikamente ohne vorhergehende Autorisierung der Eltern/ Erziehungsberechtigten verabreicht werden. Wenn Symptome auftreten, muss vor der Verabreichung von Medikamenten die Einwilligung der Eltern / Erziehungsberechtigten – wenn immer möglich schriftlich – eingeholt werden.

### a. Regelmässig einzunehmende Medikamente

Auch bei chronischen Krankheiten dürfen Medikamente nur mit schriftlicher Einwilligung verabreicht werden. Benötigt ein\*e Teilnehmer\*in regelmässig Medikamente, so informiere dich über die Bezeichnung, Dosierung und Einnahmевorschrift und kläre ab, ob du als Leitungsperson für die Verabreichung sorgen sollst oder ob der/die Teilnehmer\*in dies selbst tut.

### b. Notfälle

In Notfällen muss immer ein Arzt aufgesucht oder die Ambulanz gerufen werden. Halte das Gesundheitsblatt für das medizinische Fachpersonal bereit.

**c. Allergische Reaktionen**

Im Falle von schweren allergischen Reaktionen bspw. bei Wespenstichen kann die notfallmässige Verabreichung eines Antiallergikums zwingend sein. Hole auch hierzu vorgehend das schriftliche Einverständnis der Eltern / Beziehungsberechtigten ein.

Aufgrund dieser Umstände empfehlen wir dir im Gesundheitsblatt untenstehende Aussagen zum Ankreuzen zu ergänzen und diesen Teil von den Eltern/Erziehungsberechtigten ausfüllen zu lassen.

- Dem/der Teilnehmer\*in dürfen bei Bedarf und unter Berücksichtigung allfälliger Allergien rezeptfreie Medikamente selbständig vom Leitungsteam verabreicht werden. \*
- Dem/der Teilnehmer\*in dürfen ohne Rücksprache mit meinen Eltern / Erziehungsberechtigten keine rezeptfreien Medikamente verabreicht werden.
- Dem/der Teilnehmer\*in dürfen im Falle einer schweren allergischen Reaktion ein Antiallergikum verabreicht werden. \*
- Dem/der Teilnehmer\*in müssen vom Leitungsteam regelmässig Medikamente verabreicht werden.  
Bezeichnung:  
Dosierung:  
Einnahmевorschrift:
- Der/die Teilnehmer\*in nimmt selbständig regelmässig Medikamente ein.  
Bezeichnung:  
Dosierung:  
Einnahmевorschrift:

Das Leitungsteam behält sich vor, in Notfällen ohne Rücksprache einen Arzt aufzusuchen. Die Eltern/ Erziehungsberechtigten werden baldmöglichst informiert, sobald die medizinische Betreuung gesichert ist.

\*Wir empfehlen dir, eine Liste der mitgeführten Medikamente und wann diese eingesetzt werden als Information für die Eltern / Erziehungsberechtigten beizulegen.

Lese immer das Gesundheitsblatt der betroffenen Person, sowie die Packungsbeilage des Medikaments aufmerksam durch, bevor du ein Medikament abgibst. Falls dir eine Packungsbeilage

fehlt, kannst du unter [www.compendium.ch](http://www.compendium.ch) nachschauen. Wenn du dir über die Abgabe eines Medikaments unsicher bist, so kontaktiere eine Fachperson (Apotheke, Hausarzt, Krankenkasse) per Telefon.

Führe Buch über verabreichte Medikamente. Notiere Datum, Zeit, Symptome, Medikament und Dosierung auf dem Gesundheitsblatt der betroffenen Person. So kannst du bei allfälligen Fragen Auskunft geben und die Eltern / Erziehungsberechtigten genau informieren.

### 3. Notfallapotheke

Bei allen Cevi-Aktivitäten solltest du eine kleine Notfallapotheke sowie die Gesundheitsblätter deiner Teilnehmenden und Mitleitenden dabeihaben. Deine Notfallapotheke sollte folgendes beinhalten:

Kleine Schere	Pinzette
Fiebertermometer	Sicherheitsnadeln
Papiertaschentücher	Blutstillende Watte
Wattestäbchen	Kompressen
Verbandsmaterial	Pflaster
Rezeptfreie Medikamente	Binden
Tape	Wegwerfhandschuhe
Zeckenpinzette	Rettungsdecke
Stift und Papier	Desinfektionsmittel
Notfallkonzept	Notfall-/Krisenkarte

Lass dich von einer Fachperson beraten: Erklär ihr, mit wem du unterwegs bist (Alter der Teilnehmenden) und für welche Aktivitäten (Cevi-Programm, Weekend, Lager) du deine Notfallapotheke grundsätzlich brauchst.